

Stadt Magazin *Garz auf Rügen*

Für die älteste Stadt der Insel Rügen mit den Ortsteilen
Karnitz • Groß Schoritz • Zudar



Garz setzt Segel für die Zukunft!

Foto. Annett Dietzel



**Breitbandanschluss
für die Schule**



**Wasser marsch!
Feuerwehr Groß Schoritz
wässert Fußballplatz**

Neue Sportanlage kommt!

Rathaus & Verwaltung



Stadtrechte seit: 1319

Einwohner: Die Stadt hat heute mit allen Ortsteilen rund 2.200 Einwohner.

Verkehrsanbindung: über die Deutsche Alleenstraße in Richtung Putbus zu den Badegebieten. Garz verfügt über sehr gute Busanbindungen in Richtung Stralsund, Bergen, Putbus und den dazugehörigen Ortsteilen. Mit den dazugehörigen Ortsteilen Groß Schoritz, Karnitz und Zudar umfasst das gesamte Stadtgebiet eine Fläche von 65.870 m².

Garz ist die älteste und zugleich kleinste Stadt der Insel Rügen und galt bis in das frühe Mittelalter als Inselhauptstadt und Handelszentrum. Vom Rügenfürsten Wizlaw III erhielt Garz das Stadtrecht und wurde 1317 erstmals urkundlich erwähnt. 1327 stand in einem Stadtsiegel noch Chertz in Ruya (Rügen) in den Dokumenten. 1769 wurde Ernst Moritz Arndt, der berühmte Sohn der Stadt, in Groß Schoritz geboren.

Bis in die heutige Zeit prägen Landwirtschaft und mittelständische Gewerbe das Bild der Stadt. Es gibt eine regionale Schule mit Grundschule, eine Kita, Arztpraxen, die Feuerwehren und ein reges Vereinsleben. Verschiedene Geschäfte halten ein breites Angebot für Einheimische und Besucher bereit und beim alten slawischen Burgwall erwartet das Ernst-Moritz-Arndt-Museum seine Besucher. Dort, wo sich heute das CJD Garz mit einer modernen Fachklinik befindet, wurde vor über 70 Jahren das erste Diabetikerheim Deutschlands gegründet.

Der viele Kilometer lange Küstenabschnitt des Garzer Stadtgebietes bietet neben naturbelassenen Ufern und kleinen idyllischen Buchten auch Badestrände für alle Geschmäcker. Nicht nur Badegäste und Liebhaber der Naturstrände kommen auf ihre Kosten. Die zahlreichen Boddengewässer rund um das Stadtgebiet als auch der Garzer See sind beliebte Hotspots für zahlreiche Angler.

Rathaus und Verwaltung

Bürgermeister: Sebastian Koesling
Rathaus Lindenstraße 5
18574 Garz / Rügen
Tel. 038304 - 211
E-Mail: bmkoesling19@gmail.com

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Ab dem 01. Mai 2020
Montag 14.00 - 17.00 Uhr
oder Termin nach Absprache

Sprechzeiten des Kulturbeauftragten

Julian Klinkenberg
Montag 12.30 - 17.00 Uhr
oder Termin nach Absprache
Tel. 038304 - 629734
E-Mail: klinkenberg-kultur-garz@gmx.de

Bürgerbüro und Einwohnermeldeamt Garz

Rathaus Lindenstraße 5
18574 Garz / Rügen
Tel. 038304 - 824760

Sprechzeiten

Mo.	09.00 – 12.00 Uhr
Di.	09.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.30 Uhr
Mi.	Geschlossen
Do.	09.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 15.30 Uhr
Fr.	Geschlossen

Oder Termin nach Absprache

Bürgerservice

Kostenlose Rechtsberatung im Rathaus. Jeden ersten Donnerstag im Monat von 17.00 – 18.00 Uhr. Informationen und Terminabsprache bitte bei:
Tryntje Larksen, Rechtsanwältin
Tel. 03838 / 209176
E-Mail: tryntje-larksen@t-online.de

Die Stadt Garz / Rügen gehört seit dem 01.01.2005 dem Amt Bergen auf Rügen an. Geschäftsführende Gemeinde ist die Stadt Bergen auf Rügen.

Veranstaltungen und Termine

Politische Gremien

16.08.
Hauptausschuss der Stadt Garz (nicht öffentlich)

23.08.
Ausschuss für Bildung, Kultur, Soziales, Tourismus, Sport und Vereine

24.08.
Ortsteilvertretung Groß Schoritz

25.08.
Ortsteilvertretung Zudar

26.08.
Ortsteilvertretung Karnitz

30.08.2021
Stadtentwicklungsausschuss

13.09.
Hauptausschuss der Stadt Garz (nicht öffentlich)

28.09.
Sitzung der Stadtvertretung

Spielplan Männermannschaft FSV Garz 1947 e. V.

Kreispokal

TSV Wustrow – FSV Garz
14.08. 14:00 Uhr

Kreisliga

22.08. 14.00 Uhr
Dreschvitzer SV – FSV Garz

28.08. 14.00 Uhr
FSV Garz – SV Neuenkirchen

18.09. 14.00 Uhr
FSV Garz – SV Gingst

25.09. 14.00 Uhr
FSV Gademow – FSV Garz

Impressum

Herausgeber: Stadt Garz / Rügen
Bürgermeister Sebastian Koesling
E-Mail: klinkenberg-kultur-garz@gmx.de
www.stadt-garz-ruegen.de

Auflage 1.500 Exemplare

Der Inhalt der Artikel liegt in der Verantwortung der jeweiligen Verfasser und gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Kürzungen sind vorbehalten



Grußwort

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

der Stadt Garz mit den Ortsteilen Karnitz, Groß Schoritz und Zudar,

wir schreiben den März 2012: Eine Abordnung des FSV Garz mit Monika Gebauer, Danilo Goers, Marcello Paasch und anderen wendet sich an mich (damals noch als Stadtvertreter), ob ich helfen kann, das Thema neuer Sportplatz für Garz anzuschieben. Wir treffen uns im Golfclub Karnitz – der Kampf beginnt! Die anfänglichen politischen Widerstände haben mich motiviert, aber in letzter Zeit die „Mühlen der Bürokratie“ waren schon zermürend.

Nach knapp 10 Jahren Kampf nun die erlösende Nachricht: Es kann losgehen! Die Finanzierung und ein grober Zeitplan stehen: Spatenstich am 1. Mai 2023 und geplante Fertigstellung Sommer 2024.

Es wartet noch eine Menge Arbeit mit Planungsleistungen, Bauvorbesprechungen usw., aber man weiß erstmal wofür man all die Jahre gekämpft hat. Eine Dankeschön an alle, die mich dabei in den Jahren unterstützt haben! Den Tag des Spatenstiches werden wir als Stadt mit Sicherheit feierlich und würdevoll begehen.

Kultur und Bildung

In unserem Museum wurde eine Fotoausstellung eröffnet.

Die hartnäckigen Bemühungen waren von Erfolg gekrönt: Wir haben eine geförderte personelle Verstärkung. Frau Deutschländer unterstützt seit dem 1. Juni unsere Museumsleiterin und durch Fördermittel erhält das Museum eine neue Beleuchtungsanlage!

Für das Projekt „Unser Schulhofraum soll wirklich werden!“ haben die Schülerinnen und Schüler mit viel Erfolg auf der Spendenplattform „99 Funken“ zahlreiche Spenden einwerben können.

Über 7.000 Euro sind zusammengekommen. Ein Dankeschön an die Spendenbereitschaft hier vor Ort. Viele Firmen und Privatpersonen haben sich beteiligt.

Im August beginnen die konkreten Planungen und dann wird das Projekt umgesetzt

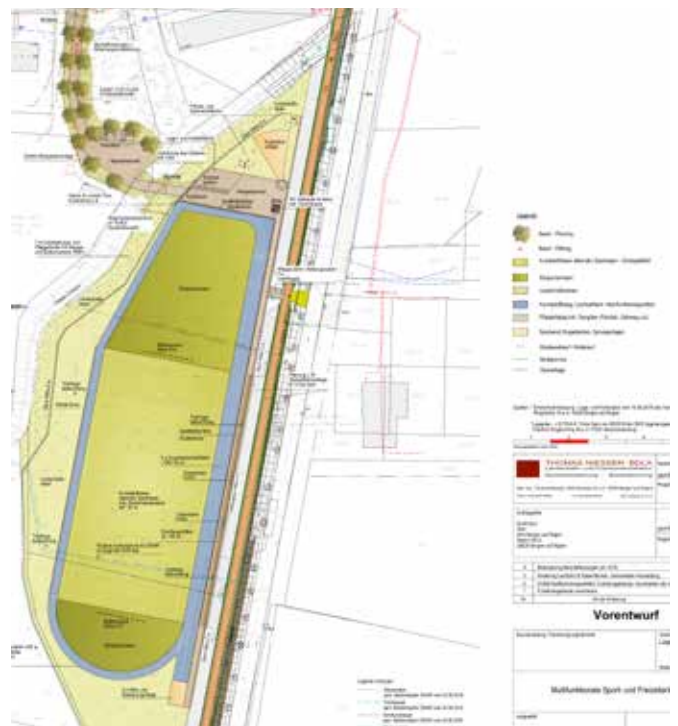
Infrastruktur

Überall im Garzer Kerngebiet wurde in den letzten Monaten gebaut und gebuddelt – immer ein gutes Zeichen für die Entwicklung einer Kommune!

Im Magazin dazu Artikel zu den Bauprojekten „Alte Apotheke“ und zum Breitbandausbau. Seit dem 1. Juli heißt es auch wieder "freie Fahrt" auf der Landesstraße nach Zudar/Hafen Glewitz. Die Arbeiten an der Straße Höhe Poltenbusch wurden planmäßig beendet.

Ehrenamtliches Engagement

Meinen besonderen Dank an alle die mitgeholfen haben bei der Müllsammelaktion in Palmer Ort, beim Aufbau eines Gartenhauses auf unserem Fußballplatz und bei der Neugestaltung des Ernst-Moritz-Andt-Hauses!



Ihr Bürgermeister

Sebastian Woesling

Schule erhält Breitbandanschluss



Der 18. Mai 2021 war ein großer Tag für unseren Schulstandort und ein großer Tag für unsere Stadt Garz, denn an diesem Datum begannen offiziell die Bauarbeiten für den Breitbandanschluss für die Schule Garz.

Bekanntlich ist die Stadt Garz beim Thema Breitbandausbau durch den ZWAR immer vorangegangen. Aufgrund der aktuellen Lage war ein feierlicher Rahmen nicht möglich, aber der Geschäftsführer des ZWAR, Axel Rödiger, ließ es sich nicht nehmen, persönlich in Garz zusammen mit dem Bürgermeister und der Schulleiterin Elke Laue den symbolischen Spatenstich vorzunehmen.

Insgesamt werden dann im Stadtgebiet Garz rund 135 km Tiefbau realisiert, 37 Kabelverzweiger, 2 PoP (Knotenpunkte) und 14 Schächte gesetzt. Außerdem 230 km Glasfaser und 157 km Leerrohr verlegt und ca. 550 Hausanschlüsse gebaut. Für das gesamte Projekt Breitbandausbau durch den ZWAR im Gebiet Garz, fallen etwa 9,0 Mio Euro Investitionskosten an.

Am Schulstandort Garz, Regionale Schule mit Grundschulteil, werden aktuell 359 Schülerinnen und Schüler beschult, die meisten kommen aus Garz, aber auch viele aus den Nachbarkommunen Poseritz, Putbus, Samtens und Sehlen, vereinzelt Schüler aus Altefähr oder sogar Bergen.

Für das Jahr 2021 gibt es aus dem DigitalPakt (Endgeräte und Zubehör) finanzielle Mittel im Wert von knapp über 200.000 Euro. Diese Förderung ist aber an einen Breitbandanschluss gekoppelt. Diese Voraussetzungen werden nun vom ZWAR für Garz geschaffen.



Bau der Zusatzfiltration auf der Kläranlage Bergen

Weniger Stickstoff und Phosphor –

Dank Zusatzfiltration leiten die Kläranlagen Bergen und Göhren weniger in die Boddengewässer

Nordstream 2 baut derzeit eine zweite Pipeline zur Gasversorgung Deutschlands und der Europäischen Union durch die Ostsee. Die Genehmigung dafür beinhaltet Auflagen zum Ausgleich für die Eingriffe in die Natur der Ostsee. Ursprünglich war die Umwandlung von Ackerlandflächen zu Grünland auf Rügen vorgesehen, um so den Eintrag von Nitraten und Phosphaten in küstennahe Ostseegewässer zu reduzieren. Dies stieß bekanntlich auf erheblichen Widerstand bei betroffenen Landwirten.

In die öffentliche Diskussion mischte sich der Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Rügen (ZWAR) mit dem Vorschlag ein, die Ausgleichsziele durch eine zusätzliche Reduzierung von Stickstoff und Phosphor im Ablauf von Kläranlagen über das gesetzlich geforderte Maß hinaus durch eine Zusatzfiltration zu erreichen. Nordstream 2 griff die Idee auf.

So wurde ein Projekt entwickelt, die vier größeren Kläranlagen in Bergen auf Rügen, in Göhren sowie in Stralsund und Greifswald mit Dynasand-Filteranlagen auszurüsten. Insgesamt werden damit jährlich ca. 70 Tonnen weniger Stickstoff und drei Tonnen weniger Phosphor in die Boddengewässer eingeleitet. Das ist technischer Umweltschutz zum Wohle unserer sensiblen Boddengewässer. Inzwischen sind die Anlagen fertiggestellt und arbeiten erfolgreich.

Nebenbei bemerkt: Die Ostsee-Pipeline wurde durch die Trump-Administration stark kritisiert und mit Sanktionen bedroht. Als Hintergrund können auch Absatzinteressen für amerikanisches Flüssiggas, welches größtenteils mit riskanter Fracking-Technologie produziert wird, vermutet werden. Wie bekannt, waren insbesondere auch die Stadt Sassnitz und der Hafen Mukran davon betroffen.

Alte Apotheke

Nach Abriss jetzt Baubeginn

Ein zentraler Ort in der Stadtmitte von Garz wird so langsam ansprechend gestaltet: Lindenstraße Nummer 4! Da wo jahrzehntelang die Bauruine der alten Apotheke ein Schandfleck von Garz war, haben inzwischen die Bauarbeiten begonnen.

„Es ist zwar ein privates Bauobjekt, aber wir in Garz sind alle erleichtert, dass gerade neben dem Rathaus in zentraler Lage die Ruine weg ist und jetzt Wohnraum entsteht.“ Es gibt dann im Kerngebiet immer noch so manchen Schandfleck, wie z.B. das ehemalige „Modehaus Dunker“ an der Ecke Bergener Straße. Aber auch dort kommt so langsam Bewegung in die Sache, weiß der Bürgermeister zu berichten, so dass in einigen Jahren die Hauptstraßen durch Garz wieder gut aussehen werden.



Bürgermeister Koesling und Investor Joachim Loder
neben der Baustelle

In der Lindenstraße 4 plant Investor Joachim Loder (Ursus Immobilien) altersgerechte, barrierefreie Wohnungen. Alle acht Wohneinheiten sind bereits verkauft. Einzug soll, wenn alles planmäßig verläuft, im Sommer 2022 sein.

Aktuelle-Bauprojekte der Stadt Garz



Abnahme Jahnstraße

Nach der feierlichen Eröffnung im letzten Jahr erfolgten noch Bepflanzungen, Aufstellen von Verkehrszeichen und Markierungen (hier: Haifischzähnen – Vorfahrt beachten), so dass jetzt die endgültige Abnahme erfolgte!



Mobiles WC in Glewitz

Wie viele Bürgerinnen und Bürgern inzwischen wissen, dürfen (aufgrund der Förderrichtlinien für den Hafen Glewitz) die Toiletten nicht für die Strandbesucher freigegeben werden. Von daher haben wir auf unsere Kosten für den Sommer eine mobile Toilette gemietet und hoffen so den Strandbesuchern bzw. den Gästen der Weißen Flotte gerecht zu werden.



Poltenbusch

Seit dem 1. Juli wieder freie Fahrt nach Zudar/Hafen Glewitz! Diese Maßnahme wurde zum Glück aus Mitteln des Landes finanziert und belastet daher nicht den Haushalt unserer Stadt Garz!

Die L 29 ist eine Landesstraße, die Zuständigkeit und Verantwortung liegt beim Land.



Bauhof stolz

auf neues Multicar

Am 9. Juli konnte im Garzer Stadtbauhof das im Haushalt 2021 eingeplante neue Multi Car in Empfang genommen werden! Bei der Ausschreibung hatte sich das Model der Firma UNITECH Karow durchgesetzt: geschlossene Kabine mit Beifahrerdoppelsitz, mit Kommunalaufbau (3 Seitenkipperaufbau, lange Ladefläche) einsetzbar für Streu- und Schüttgut, Werkzeugtransport und Winterdienst (Zusatzbeleuchtung).

Das alte Multi Car war in die Jahre gekommen – es fielen mittlerweile hohe Reparaturkosten an, die Einsatzbereitschaft war immer schlechter gegeben.

Die Stadtvertretung machte durch den Haushaltsbeschluss 2021 den Weg für diese Investition frei.



Müllsammeln

auf der Halbinsel Zudar

Die Bürgerinitiative „Zeltplatz Zicker“ hatte am 1. Mai zu einer Müllsammelaktion aufgerufen. Ungefähr 30 fleißige Sammler trafen sich in Maltzien und los ging es: Bereiche wurden eingeteilt, Säcke verteilt und der Zeitplan abgestimmt. Nach zwei Stunden trafen sich die Teams am Palmer Ort. Ein besonderes Dankeschön an Roland Brodersen und Erika Mundt für die Verpflegung. Es schmeckte prima bei herrlichem Sonnenschein. Nach so langer Zeit war es schön, miteinander etwas zu unternehmen. Übrigens: So viel Müll wurde bisher noch nie eingesammelt!



Gruppenfoto vor dem Ernst-Moritz-Arndt Geburtshaus

Neueröffnung

des Arndt-Hauses in Groß Schoritz

In den letzten Ausgaben unseres Stadtmagazines berichteten wir über die Arbeiten am Saal des Ernst-Moritz-Arndt-Hauses. Nun war es soweit: Am 18. Juni erfolgte die offizielle Neueröffnung des Ernst-Moritz-Arndt-Hauses in Groß Schoritz!

Die Sanierung des Saales, der Bar und der Küche wurde gemeinsam aus Haushaltsmitteln der Stadt Garz, aus Spendengeldern und vor allem aus freiwilligen Leistungen von Handwerkern und Einwohnern geschafft. Mit einer Feier bedankte sich Sebastian Koesling bei allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Baumschnitt kontrovers diskutiert

Ein Gedicht von Herrn Schöning

Unsere Lindenbäume in Garz

Wie gut, dass unsere kleine Stadt,
so manchen schönen Baumschmuck hat!
Die neuen Linden voller Pracht
gedeihen, dass das Herz uns lacht.
Das frische grüne Laub,
schützt uns vor manchem Staub.
Doch seht euch an der Linden Schnitt,
da freuen wir uns gar nicht mit!
Ganz hoch gezogen sind die Kronen,
derweil wir doch in Einstockhäusern wohnen.
Der Schnitt ist gut für eine große Stadt,
wo man nur hohe Häuser hat.
Wer hat dies alles wohl bedacht
und solchen Unsinn nur gemacht?
So frag ich mich so ganz tief innen:
Sind's Fremde, die uns hier bestimmen?
Kann man den Schaden noch begleichen
und einen anderen Schnitt erreichen?
Ihr Stadtväter, dies wären gute Taten:
Lasst euch von Fachleuten mal beraten!

Sigismund v. Schöning



Kommentar des Bürgermeisters:

Lieber Sigismund,
sehr viele Bürgerinnen und Bürger wenden sich
an mich mit der Bitte, dass die Bäume in Nähe
ihrer Häuser bzw. Wohnungen beschnitten
werden und warten schon sehnsüchtig auf den
nächsten Baumschnitt. Für die Stadt ist das
immer sehr teuer – 2020: 102.394,69 Euro;

2021 bisher: 3.734,22 Euro.

Bei Dir nun ist es umgekehrt –
Du beschwerst Dich über den zu starken Baum-
schnitt in der Lindenstraße. Aber wie vermerkte
schon der preußische König Friedrich II.:
Jeder nach seiner Fassung!

Unsere lebendige Demokratie verträgt
Meinungsvielfalt und Diversität!

Dein Sebastian

Feuerwehr Groß Schoritz

Abschied vom dienstältesten Einsatzfahrzeug

Am 8. Juli 2021 hieß es Abschied nehmen vom ausgedienten Tragkraftspritzenfahrzeug der Feuerwehr Groß Schoritz. Mit einem Alter von 31 Jahren ist es das älteste Einsatzfahrzeug im aktiven Dienst der Stadt Garz gewesen.

Das Tragkraftspritzenfahrzeug mit 500L Wasser (kurz: TSF-W) wurde am 1. Mai 2001 als gebrauchtes Fahrzeug (Erstzulassung 1989) in den Dienst gestellt und löste ein Kleinlöschfahrzeug vom Typ Barkas 1000 ab. Dies war ein Meilenstein in der Geschichte der Freiwillige Feuerwehr Groß Schoritz, da nun kleinere Brände mit dem Wasservorrat eigenständig gelöscht werden konnten. Seit 2001 bis 2019 ist das TSF-W zu 170 Einsätzen ausgerückt und zu weiteren ca. 400 Ausbildungseinheiten genutzt worden. Die Kameraden versuchten durch Reparaturen in vielen ehrenamtlichen Stunden den Alterungsprozess zu verlangsamen, um dieses Fahrzeug so lange wie möglich im Dienst aktiv zu halten. Durch das hohe Alter war dies nicht immer einfach und teilweise sehr schweißtreibend. Leider hat das TSF-W im Juni 2019 mit diversen Mängeln die Hauptuntersuchung nicht bestanden.

Nach vielen Gesprächen mit Politik und Fahrzeugherstellern, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr aufrechtzuhalten, wurde im August ein gebrauchtes



Alt und Neu nebeneinander - TSF-W (links) und LF16/16 (rechts)

Löschgruppenfahrzeug (kurz: LF16/16) mit Allradantrieb und 1600L Wasservorrat aus Prien am Chiemsee beschafft. Auch hier steckten die Kameraden viel ehrenamtliche Zeit in den Umbau des Fahrzeuges auf die eigenen Bedürfnisse. Dieses 26 Jahre alte, ausgemusterte Fahrzeug ist in gutem Zustand und kann die Zeit bis zur Beschaffung eines neuen Fahrzeuges überbrücken. In der Regel kann von einer Beschaffungszeit von fünf Jahren für Feuerwehrfahrzeuge ausgegangen werden.

Das alte Feuerwehrfahrzeug TSF-W sollte aber nicht dem Verwerter zum Opfer fallen und somit wurde nach Käufern gesucht. Das Stockcar Team Rügen „Black Bulls“ interessierte sich für das Fahrzeug, da sie einen Gerätewagen für ihre Events benötigen. Nach einigen Gesprächen erwarben sie das TSF-W und freuen sich über viel Arbeit bei Restauration und Umbau. Unser Bürgermeister und die Mitglieder der Feuerwehr freuen sich einem Verein auf Rügen helfen zu können.

Autor: Robert Hanisch

Endlich wieder Zeltlager

Kinder- und Jugendfeuerwehr Groß Schoritz trifft sich nach über einem Jahr

Die Mitglieder der Kinder- und Jugendfeuerwehr Groß Schoritz trafen sich nach der langen Auszeit durch die Corona-Schutzmaßnahmen seit März 2020 das erste Mal wieder vom 29. Juni bis 3. Juli 2021 zu einem gemeinsamen Zeltlager in Maltzien. Die Eröffnung des Zeltlagers übernahm unserer Bürgermeister, Herr Koesling, bei leckerer Bratwurst.

In gemütlicher Runde zusammen mit den aktiven Mitgliedern der Einsatzabteilung wurde das Fußballspiel der deutschen Nationalmannschaft während der EM angeschaut. Alle Kinder und Jugendlichen hatten eine schöne Zeit mit vielen Spielen, Lagerfeuer, Feuerwehrausbildung und Nachtwanderung. Ein paar Stunden wurden genutzt, um den Weg und Strand am Palmer Ort von unsachgemäß weggeworfenen Müll zu befreien.

Am 2. Juli 2021 fand ein gemeinsames Grillen mit den Eltern und mit einigen Mitgliedern der Einsatzabteilung statt. Hier konnten sich die Eltern in Gesprächen über die Aufgaben der Feuerwehr und die aktuellen Themen informieren.

Wir danken allen Unterstützern, Helfern und Sponsoren für Eure Hilfe. Ohne Euch hätten die Kinder und Jugendlichen dieses Zeltlager nicht durchführen können. Wir suchen weiterhin Unterstützung und/oder Sponsoren für unsere Kinder- und Jugendfeuerwehr. Solltet ihr Interesse haben, meldet Euch bei unserer Wehrführung oder unserem Feuerwehr-Förderverein Groß Schoritz e.V. Informationen hierzu erhaltet ihr auf unserer Homepage www.ff-gross-schoritz.com

Wasser marsch!

FW Groß Schoritz wässert Fußballplatz



Am 17. Juli hieß es auf unserem Fußballplatz wieder: „Wasser marsch!“. Nach erfolgreicher Premiere im letzten Jahr kam die Feuerwehr Groß Schoritz in Garz vorbei und wässerte gemeinsam mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen den Platz.

Hier war Hilfe nötig: Durch intensive Nutzung und Hitze war der Platz sehr in Mitleidenschaft gezogen. Ein Dankeschön an die Baltic Agrar für die Bereitstellung eines 18.000 Liter Tanks!

Die Kinder und Jugendlichen des FSV Garz und der Jugendfeuerwehr Groß Schoritz hatten Spaß- und das war neben der Bewässerung des Platzes auch Ziel der Aktion. Ganz nebenbei wurde der eine oder andere Erwachsene wieder zum Kind.

Eine Neuauflage wird gerade von Seiten des FSV gewünscht, denn in normaler Saison sieht es so aus, dass von Montag bis Freitag dort jeden Tag Training ist und am Wochenende mehrere Mannschaften spielen. So erfreulich es ist, dass der FSV Garz 1947 e.V. so viele Mannschaften von den Kleinsten bis zur Herrenmannschaft aufbieten kann, für den traditionsreichen Standort zwischen Jahn- und Thälmannstraße wird es bis zur geplanten Fertigstellung des neuen Platzes im Sommer 2024 noch eine gewaltige Belastung sein, gerade vor dem Hintergrund von zunehmender Sommertrockenheit.

Also hoffentlich bald wieder: „Wasser marsch!“



Se(e)-Geheimnisse einer Rügener Fotografin

Ernst-Moritz-Arndt Museum eröffnet Sonderausstellung

Zitat von E.M. Arndt
zur Sonderausstellung:



Schau die Welt wie ein Vogel von oben,

O wie wird sie so kurz und klein!

Blicke von oben, die wirst du dir loben,

Schein sind sie freilich, doch was ist nicht Schein?



*E. M. Arndt, Fliegende Erinnerungsblättchen (No. 15),
Aus: Gedichte – Vollständige Sammlung, 1860*



© EMA-Museum/KVW | Die Fotografin Daniela Berndt im Gedankenaustausch mit Besuchern

Nach einer Zeit des „kulturell im trüben Fischens“ spiegelt sich nun wieder Sonnenschein in den musealen Räumen. Direkt mit einer neuen Sonderausstellung öffnete das Ernst-Moritz-Arndt Museum nach der coronabedingten Schließzeit im Juni wieder seine Türen – und bietet damit einen wahrlich reizvollen Se(e)h-Genuss:

Die Rügener Fotografin Daniela Berndt präsentiert rund 20 Fotografien, die für mancherlei Überraschung und Erstaunen sorgen – bei rätselhaften Spiegelungen auf der Wasseroberfläche drückt sie fokussiert auf den Auslöser. Obgleich also der ganz realen Welt hier auf Rügen entsprungen, sind ihre Motive kein getreues Spiegelbild der Natur. Vielmehr formt sich eine scheinbar

abstrakte Bildwelt: Fantastische Gebilde, ungeahnte Strukturen oder außergewöhnliche Muster tummeln sich so gesehen im Wasser – der Fantasie der Betrachter sind keine Grenzen gesetzt.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und laden Sie ein, in diese
spannende Bildwelt einzutauchen!

Katharina Venz-Weiße,
Museumsleiterin

Dergestalt ergaben sich bereits am ersten Ausstellungstag, an dem auch die Fotografin und zahlreiche Gäste anwesend waren, reizvolle Interpretationen von Wassergeistern, über Indianschmuck bis hin zum „Blutstropfen Störtebekers“. Zur weiteren Freude ist in unserer Dauerausstellung aktuell eine Auswahl an Neuerwerbungen zu besichtigen. Denn trotz der Schließzeit stand die Museumsarbeit mitnichten still – u.a. rückte der Ausbau der Museumssammlung in den Fokus. Mehrere kleine, feine Kostbarkeiten bereichern nun den Bestand und ergänzen die Ausstellung.

Die Sonderschau „Se(e)-Geheimnisse“ ist fortan bis November 2021 unter Beachtung der coronabedingten Präventionsmaßnahmen zu besichtigen.

Kindertagespflege „Kükennest“ mit Kneipp-Zertifizierung

Angela Kloock-Ferch erzählt aus ihrem Alltag



Meine Kindertagespflege „Kükennest“ gibt es nun schon vier Jahre, unsere Gruppe ist klein und es gibt nur eine Bezugsperson für die Kinder. Dadurch kann man individueller auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder eingehen. Seit zwei Jahren sind wir eine vom Kneippbund e.V. zertifizierte, anerkannte Kindertagespflegestelle.

Gemeinsam mit den Kindern, setzen wir im alltäglichen Ablauf mein Wissen als Gesundheitstrainerin nach Kneipp um. Alle Kinder machen mit Freude mit und sind gesundheitlich stabiler.

Die 5 Säulen von Kneipp: Wasser, Bewegung, Kräuter, gesunde Ernährung und Balance lassen sich gut im Tagesablauf integrieren. Wir machen Wassertreten, Körperwaschungen, es gibt ein frisches und gesundes Essen, gemeinsam backen wir unser eigenes Brot und stellen mit frischen Kräutern Brotaufstriche her. Dazu gehört viel Bewegung an der frischen Luft, draußen schlafen und die Natur im Burgwall erforschen. Der geregelte Tagesablauf sorgt für die Balance.

Bis Frühjahr letzten Jahres gab es monatlich ein Kükentreffen. Dieses ist gedacht für den Austausch mit den Eltern und auch untereinander. Daraus entwickelten sich auch Freundschaften. Das Kükentreffen fand zur Abholzeit der Kinder statt. Es gab Getränke, selbst gebackenes Brot, sowie ein Mitbringbuffet, wo jeder spontan etwas mitbrachte. Zum Abschluss wurde meist noch gegrillt.

Falls ich Euer Interesse geweckt habe, kommt gerne vorbei und schaut es Euch an.

Ihre Angela Kloock-Ferch

Kontakt: Tel. 038304 – 82 592 | www.kuekennest-garz.de

20 Jahre Restaurant „Gunilla“

Jubiläum im Clubhaus des Golfplatzes in Karnitz

Kinder, wie schnell die Zeit vergeht!

Jedoch, wenn man dann mal richtig überlegt, waren es dann doch so, so viele Feste, Veranstaltungen und Abende mit tollen Gästen und lieben Anwohnern aus der Umgebung.

Bei uns wird gegessen, getrunken und gefeiert. Egal, ob es ein Geburtstag, eine Hochzeit, eine Weihnachtsfeier oder auch nur einfach eine Fest ist, um alte Freunde und Verwandte wiederzusehen und mit ihnen ungetrübte Stunden zu erleben.

Wir richten Feste bis zu 120 Personen für Sie aus. Je nach Absprache bieten wir Ihnen Menüs, Buffets in unseren für Sie geschmückten Räumen oder auch eine Lieferung in Ihre eigenen Räumlichkeiten an.

Fragen Sie uns und wir beraten Sie gerne. Anfragen oder Terminabsprachen mit Herrn Kuhl unter 038304 - 82470.



Das Restaurant „Gunilla“ mit seiner Naturküche bietet feine Speisen von heimischen und internationalen Rezepten an. Das Besondere an unserem Küchenkonzept ist die Verwendung von frischen Zutaten wie Salate und Gemüse aus biologisch zertifizierten Betrieben aus der Region. Das Rindfleisch stammt aus unserer eigenen Rinderzucht auf dem Golfplatz und aus dem Biosphärenreservat Süd-Ost Rügen.



Mittagstisch · Platten- & Partyservice

Edeka-Goers · Lange Straße 2 · 18574 Garz · goers.nord@edeka.de

MONTAG - SAMSTAG 07.30 - 20.00 UHR



Gunilla
KÜCHE DER SINNE

Zeit zum Feiern

Feste feiern das ganze Jahr –

im Restaurant Gunilla oder separat in unserem Gesellschaftsraum. Ob eine Geburtstagsfeier, die Familienfeier, das Geschäftsessen oder eine andere Gelegenheit zum Feiern einlädt, in unserem Haus sind Sie herzlich willkommen. Oder einfach nur ein hervorragendes Essen in einem angenehmen Ambiente lassen Ihre Feier zu dem Ereignis werden, wie Sie und Ihre Gäste es sich gewünscht haben.

Willkommen im Reich der Sinne!

Weihnachtsfeiern • Tagungen • Familienfeiern • Firmenveranstaltungen • und weitere Anlässe

Restaurant Gunilla im Golf-Centrum Schloss Karnitz | Am Golfplatz 2 | 18574 Garz / OT Karnitz
Tel. 038304 82 470 | Fax. 038304 82 886 | info@golfclub-ruegen.de | www.inselgolf-ruegen.de



Enrico Prieue

03838 - 255637

HEIZUNG • SANITÄR • LÜFTUNG

Badsanierung aus einer Hand

Taxiunternehmen Schwabe

- Krankenfahrten f. alle Kassen
- Vorbestellungen
- Schülerfahrten
- Kurierfahrten
- Kleinbus bis 8 Personen



Wir sind rund um die Uhr für sie da!

(038304) 125 39

UNSERE LEISTUNGEN

- geringe Wartezeit
- hohe Qualität
- ausgereifte Technik
- flexible Betreuung
- Reifenservice
- Ölwechsel
- Wartung und Reparatur
- Abgas-Messung
- TÜV-Abnahme
- Fahrwerksvermessung



**KRAFTFAHRZEUG
FREIE WERKSTATT
Wolfgang Smigowski**

Termine unter:

☎ 038304 / 12383
Fax: 038304 / 829735

Kütergang 1
18574 Garz / Rügen